

Ulla Hahn (* 1946)

Mit Haut und Haar

Ich zog dich aus der Senke deiner Jahre
und tauchte dich in meinen Sommer ein
ich leckte dir die Hand und Haut und Haare
und schwor dir ewig mein und dein zu sein.

- 5 Du wendetest mich um. Du branntest mir dein Zeichen
mit sanftem Feuer in das dünne Fell
Da ließ ich von mir ab. Und schnell
beganng ich vor mir selbst zurückzuweichen

- und meinem Schwur. Anfangs blieb noch Erinnern
10 ein schöner Überrest der nach mir rief.
Da aber war ich schon in deinem Innern
vor mir verborgen. Du verbargst mich tief.

Bis ich ganz in dir aufgegangen war:
da spucktest du mich aus mit Haut und Haar.

*aus: Ulla Hahn, Spielende © 1983, Deutsche Verlags-Anstalt, München,
in der Verlagsgruppe Random House GmbH*